



universität
wien

Einladung zu den

Antrittsvorlesungen

der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und
des Zentrums für Translationswissenschaft

„Lie to me?“ – Dolmetschen im
Spannungsfeld divergierender Interessen

Mira Kadric-Scheiber

Professorin für Dolmetschwissenschaft und Translationsdidaktik

„Lie to me?“ – Wahrheitsfindung im
Spannungsfeld divergierender Interessen

Christian Grafl

Professor für Kriminologie und Kriminalistik



universität
wien



Mira Kadric-Scheiber

Professorin für Dolmetschwissenschaft
und Translationsdidaktik

Zentrum für Translationswissenschaft



Christian Grafl

Professor für Kriminologie und
Kriminalistik

Rechtswissenschaftliche Fakultät

PROGRAMM

Begrüßung

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Christa Schnabl
Vizerektorin der Universität Wien

Einleitende Worte

O. Univ.-Prof. DDr. Heinz Mayer
Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Budin
stv. Leiter des Zentrums für Translationswissenschaft

Antrittsvorlesung

Univ.-Prof. Mag. Dr. Mira Kadric-Scheiber
**„Lie to me“ – Dolmetschen im Spannungsfeld
divergierender Interessen**

Antrittsvorlesung

Univ.-Prof. Dr. Christian Grafl
**„Lie to me“ – Wahrheitsfindung im Spannungsfeld
divergierender Interessen**

Kleiner Empfang

Donnerstag, 18. Oktober 2012, 18.00 Uhr

Großer Festsaal
Hauptgebäude der Universität Wien
1010 Wien, Universitätsring 1

Treppenfrier Zugang:
Linker Seiteneingang, Hof 5, Lift 1. Stock,
über den Gang zum Kleinen Festsaal

Anmeldung erbeten
bis 5. Oktober 2012:
ivana.stojancic@univie.ac.at
T +43-1-4277-346 02

ZUR PERSON



Mira Kadric-Scheiber

geboren 1961 in Bosnien-Herzegowina, ist seit Oktober 2011 Professorin für Dolmetschwissenschaft und Translationsdidaktik am Zentrum für Translationswissenschaft. 1986-92 Diplomstudium Übersetzen und Dolmetschen an der Universität Wien. 1993 Gerichtsdolmetscherprüfung. 1996-2000 interdisziplinäres Doktoratsstudium in Translations- und Rechtswissenschaft. Habilitation in Dolmetschwissenschaft 2008. 2006-11 Studienprogrammleiterin am Zentrum für Translationswissenschaft. 2010 Kurzzeitgastprofessur an der Universidade Federal de S. Catarina, Florianopolis, Brasilien. Langjährige Prüferin bei der Zertifizierung von Gerichtsdolmetschenden am Oberlandesgericht Wien. Mitwirkung an der Aus- und Fortbildung von RichterInnen und StaatsanwältInnen in Österreich, Deutschland und der Schweiz zu Dolmetschfragen. Expertin in Arbeitsgruppen des Europarats und der Europäischen Union zum Thema Mehrsprachigkeit und Translation sowie Behördendolmetschen.

Forschungsschwerpunkte: Translation und Gesellschaft, Dolmetschen und Übersetzen im interdisziplinären Austausch, Translationsdidaktik.

ZUR PERSON



Christian Graf

geboren 1959 in Wien, ist seit Oktober 2011 Professor für Kriminologie und Kriminalistik. Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien, 1981-93 Assistent am Institut für Strafrecht und Kriminologie der Universität Wien, 1993-99 wissenschaftlicher Beamter ebendort. Seit 1991 allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Allgemeine Kriminologie, Urkundenuntersuchung und Schriftwesen. 1999 Habilitation. 1999-2011 ao. Universitätsprofessor. Seit 2001 Lehrbeauftragter am Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie der Universität Graz. Seit 2006 stv. Institutsvorstand am Institut für Strafrecht und Kriminologie und seit 2011 stv. Leiter des Austrian Center for Law Enforcement Sciences (ALES) an der Universität Wien. Stv. nationaler Repräsentant im European Crime Prevention Network (EUCPN), Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Strafrecht und Kriminologie.

Forschungsschwerpunkte: Sanktionen- und Wirkungsforschung; bes. Kriminalitätsformen wie Jugend-, Gewalt- und Ausländerkriminalität; Kriminalprävention; Kriminalistik, insb. Schriftuntersuchung.